Schweizerische Chorvereinigung (SCV)

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): **- (1997)**

Heft 33

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Feier zum 20-jährigen Bestehen in Avenches
Festliche Delegiertenversammlung

20 Jahre jung

In der ehemaligen Hauptstadt der römischen Provinz Helvetien feierte die SCV am Wochenende vom 19./20 April 1997 ihr Jubiläum. Zwanzig Jahre sind eine kurze Zeit im Hinblick auf die ältesten Chöre der Schweiz, die gegen 200 Jahre alt sind. Ältere Chorvereinigungen wie der Verband Schweiz. Frauen- und Töchterchöre (gegr. 1942), der Schweiz. Verband Gemischter Chöre (gegr. 1910), der Eidgenössische Sängerverband (gegr. 1842) und die Vereinigung Schweiz. Chorverbände schlossen sich 1977 zur Schweiz. Chorvereinigung zusammen.

Ein Berner als Mitgründer

Einer der Initianten und Gründer der SCV ist unser früherer BKGV-Präsident und Ehrenmitglied Ernst Eggimann, Münsingen. Er war seinerzeit massgebende, treibende Kraft für den Schulterschluss zwischen den Frauenchören, Gemischten Chören und Männerchören. Mit Genugtuung durfte er am Jubiläumstag auf die erstarkte Schweiz. Chorvereinigung blikken; der Start ist wahrlich gelungen.

Aktive Mitarbeit war gefragt

Nach guter Schweizer Art wurde nicht nur gefeiert, sondern auch gearbeitet. Die Organisatoren boten ein dreiteiliges Programm an mit Atelier/Workshop am Samstagnachmittag, einem festlichen Teil am Samstagabend und der eigentlichen Delegiertenversammlung als administrativer Teil am Sonntagvormittag. Übernachtet wurde im Ausbildungszentrum Löwenberg der SBB in Muntelier.

Die Delegierten erwiesen sich als versierte Juroren, als begabte Sänger in der Stimmbildung und als reife Stimmen beim gemeinsamen Singen. Die drei Gruppen wetteiferten untereinander um bestes Abschneiden bei den Atelierleitern.

Zwei Perlen welscher Chöre

Unsere waadtländischen Sängerkolleginnen und -kollegen boten uns im Festteil zwei Perlen dar. Der Jugendchor „Choeur de mon coeur" aus Estavayer-le-Lac unter der Leitung von Francis Volery verwöhnte während 60 Minuten mit Chansons und Schlagern am laufenden Band. Eine auf den gesungenen Text abgestimmte Choreographie und die Tatsache, dass einmal nicht die englische Sprache im Vordergrund stand, beeindruckten sowohl Auge wie Ohr.

Das zweite Konzert wurde vom Choeur d'hommes de Grandcour bestritten. Wir hörten besten Männerchorgesang. Grandcour ist ein Dörflein nahe bei Avenches. Auf der Schweizerkarte findet man es kaum, es ist scheinbar zu unbedeutend,

aber über 40 Sänger brachten sie auf die Bühne. Im Umkreis von 20 Kilometern befänden sich noch 3 weitere ebenso gute Männerchöre, wurde den Zuhörern beschieden; wahrlich ein gesegnetes Sängerland.

Administrativer Teil: Die DV

Am Sonntagmorgen nahm eine gutgelaunte Festgemeinde die Traktanden der Delegiertenversammlung in Angriff. Die Kasse ist gefüllt, der Voranschlag ausgeglichen, der Mitgliederbeitrag bleibt gleich wie im Vorjahr. Die SCV gab sich vor zwei Jahren in Winterthur neue Statuten, und diesmal folgten die zudienenden Reglemente zur Genehmigung. Damit besitzt die SCV ein Regelwerk, das Vorbildcharakter für die kantonalen Chorverbände haben wird. Das geplante Schweizerische Gesangfest im Jahre 2000 ist nun definitiv ins Wallis vergeben und das entsprechende Reglement genehmigt worden.

Der Berner Paul Hirt neu in der SCV - Musikkommission

Über die Wahlen orientiert die SCZ ausführlich, sodass wir uns aus bernischer Sicht darauf beschränken, die Wiederwahl von Alfred Iseli, Krauchthal, als Vizepräsident zu erwähnen und die Wahl von Paul Hirt, Bolligen, in die schweizerische Musikkommission. Mit dieser Wahl ist der Kanton Bern in der MK wieder präsent.

Fünf neue Ehrenmitglieder

Margarita Desplazes-Derungs, Andras Farkas, Franz Hensler, Ronald Rohrer und Paul Ackermann wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Alle fünf haben sich um das schweizerische Chorwesen verdient gemacht und treten nun ins zweite Glied zurück. Paul Ackermann leitete 8 Jahre lang die Geschäftsstelle der SCV. Seine kompetente und liebenswürdige Art ist bei allen, die mit ihm zu tun hatten, auf Sympathie gestossen. Sein Nachfolger als Geschäftsstellenleiter wird ein Berner, der in Sängerkreisen bestens bekannte Hans Häsler, Unterseen, wie Paul Hirt engagiertes Mitglied der Musikkommission BKGV.

Delegierte des BKGV

Als Delegierte des BKGV nahmen in Avenches teil: Johanna Bieri, Otto W. Christen, Heinrich Lerch, Simon Hauswirth, Berti Krebs, Leo Mundwiler und Johann Zingg. Nicht an der DV war der Delegierte André Pestoni.

Johann Zingg, Delegierter